
		<b>Hildegardis-Schule Bochum</b> <b>Schulprogramm</b>	
Studentenafel Sek II		<i>scientia</i>	
Autoren: P. Cordt, O.Kuck, W. Weidauer		Stand: 15.11.2018	

## Arbeit in der Oberstufe

Die Struktur der gymnasialen Oberstufe (s. APO-GOST) verlangt ein engmaschiges Koordinierungs- und Beratungssystem für alle Beteiligten. Neben der Koordination der gesamten Oberstufe durch den Oberstufenkoordinator und die stellvertretende Oberstufenkoordinatorin steht für die Beratung jeder Jahrgangsstufe zusätzlich eine Jahrgangsstufenleiterin oder ein Jahrgangsstufenleiter bereit.

Die Oberstufenkoordination und die Jahrgangsstufenleitungen arbeiten an der Hildegardis-Schule grundsätzlich sehr eng als Beratungsteam für die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe und der Klassen 9 zusammen, so dass für die Schülerinnen und Schüler der einzelnen Abiturjahrgänge immer mindestens zwei Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Durch die Einbindung der Oberstufenkoordination in die Beratungsarbeit und die enge Teamarbeit ist darüber hinaus gewährleistet, dass in allen Jahrgangsstufen nach den gleichen pädagogischen Maßstäben und mit den gleichen inhaltlichen Vorgaben gearbeitet wird – s. auch **Hildegardis- Informationsblätter** zur Einführungsphase, zur Qualifikationsphase mit Abiturbedingungen und zu den Bedingungen des Baccalauréat.

Die Beratungen zur gymnasialen Oberstufe werden an der Hildegardis-Schule gestuft durchgeführt und finden jeweils in der Aula der Hildegardis-Schule statt:

Dabei wird in der Klasse 9 ein Überblick über die Wahl- und Belegungsbedingungen bis zum Abitur gegeben, wobei der Schwerpunkt dieser Beratungsveranstaltung auf den Wahlbedingungen für die Einführungsphase liegt. Die weiteren Beratungsveranstaltungen thematisieren dann in besonderem Maße die jeweils für die Jahrgangsstufe relevanten Informationen und anstehenden Entscheidungen. In jedem Halbjahr findet mindestens eine Informationsveranstaltung für jede Jahrgangsstufe statt. Die dabei über eine Power-Point-Präsentation gezeigten Belegungsbedingungen und -beispiele sind – unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben – jeweils konkret auf die spezifischen Besonderheiten unserer Schule bezogen.

Wir sind sehr daran interessiert, dass sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch die Eltern detailliert über die Bedingungen der Oberstufe informiert werden. Aus diesem Grund arbeitet die Schule mit dem Laufbahnplanungsprogramm „LuPO“ und führt neben den Schülerinformationsveranstaltungen zusätzliche Elterninformationsabende zu wesentlichen Themen der gymnasialen Oberstufe durch. Entsprechend freuen wir uns, wenn alle Eltern und Erziehungsberechtigten zu den Informationsabenden persönlich erscheinen können; für alle Schülerinnen und Schüler sind die Informationen zur Oberstufe Pflichtveranstaltungen.

Darüber hinaus haben wir für alle Schülerinnen und Schüler und Eltern die allgemeine „*Informationsschrift des MSW*“ zu den Bedingungen und Wahlmöglichkeiten in der gymnasialen Oberstufe als PDF-Datei auf der Homepage bereit gestellt.

In der Oberstufe wählen die Schülerinnen und Schüler ihre Fächer und Abiturfächer gemäß der Bedingungen der APO-GOST und aus dem Angebot der Schule in Kooperation mit der Goethe-Schule. Die Hildegardis-Schule richtet Kurse grundsätzlich auf der Basis der Schülerwahlen ein. Kann auf Grund der Anzahl der Schülerwahlen ein Kurs nicht als Leistungskurs eingerichtet werden, so kann er aber als Grundkurs und damit auch als Abiturfach gewählt werden:

Im **Aufgabenfeld I** werden grundsätzlich die Fächer Deutsch, Englisch, Französisch, Kunst und Musik als LK und GK angeboten, dazu können die Fächer Hebräisch (am Neuen Gymnasium), Latein, Spanisch, Italienisch und Literatur (Q1) als GK gewählt werden. In Englisch wird im AG-Bereich auf die staatliche Prüfung „Cambridge“ ,in Französisch auf die Prüfung „DELF“ sowie in Spanisch auf die „DELE“-Prüfung vorbereitet, deren Zertifikate zusätzliche Sprachprüfungen für diejenigen erübrigen, die in dem entsprechenden Land studieren möchten. Im **Aufgabenfeld II** werden die Fächer Geschichte, Erdkunde, Erziehungswissenschaft, Sozialwissenschaften als LK und GK, die Fächer Philosophie, Erdkunde bilingual und Geschichte bilingual (beide in französischer Sprache) zusätzlich als GK angeboten. Im **Aufgabenfeld III** werden Mathematik, Biologie, Physik und Chemie als LK und GK, Informatik zusätzlich als GK angeboten. **Außerhalb der Aufgabenfelder** wird das Fach Sport als LK und GK, die Fächer evangelische, katholische und jüdische Religion werden als Grundkurse angeboten. Im Fach Sport ist es möglich, eine Ausbildung zum „Sporthelfer“ zu absolvieren.

Über die oben genannten Fächer hinaus können in der Einführungsphase zweistündige Vertiefungskurse eingerichtet werden, die jeweils den Kernfächern Deutsch, Englisch und Mathematik angegliedert sind. In den Vertiefungskursen werden grundlegende Unterrichtsinhalte aus den Kernfächern wiederholt und gefestigt, so dass sie die Funktion von Angleichungs- und Förderkursen übernehmen. Grundsätzlich stehen diese Kurse allen Oberstufenschülern nach Zuweisung durch die Oberstufenkoordination offen.

In der Qualifikationsphase können – zusätzlich zu den in den Aufgabenfeldern genannten Fächern – dreistündige Projektkurse gewählt werden.

Zur Vorbereitung auf die **Facharbeit**, die an der Hildegardis-Schule im 2. Halbjahr der Q1 geschrieben wird, wird zu Beginn der Qualifikationsphase ein Methodentag in Kooperation mit der Stadtbücherei Bochum und zusätzlich eine Beratung in der Aula durchgeführt. Die Vermittlung weiterer Kompetenzen, die man zur Erstellung der Facharbeit benötigt, werden in der Jahrgangsstufen EF in den Fächern Religionslehre und Philosophie akzentuiert. Zu den Anforderungen der Facharbeit ist zudem ein Reader entwickelt worden, der den Schülerinnen und Schülern auf der Homepage zum Download zur Verfügung steht.

Die **Kooperation** mit der benachbarten Goethe-Schule in der gymnasialen Oberstufe besteht seit vielen Jahren erfolgreich und bezieht sich auf den Grundkursbereich und den LK-Bereich in zwei Grundkurs- und einer Leistungskurschiene(n). Gegen Mitte des zweiten Halbjahres sprechen sich die Schulleitungen beider Gymnasien ab, in welchen Fächern und Kursen eine Kooperation stattfindet. Der Schwerpunkt der Kooperation findet in der Regel im LK-Bereich statt, aber regelmäßig werden auch im GK-Bereich Kooperationskurse eingerichtet. Insgesamt können so fast alle Schülerwahlen in der Einführungs- und Qualifikationsphase erfüllt werden.

Neben der allgemeinen und individuellen Beratung von Schülern und Eltern hinsichtlich der Planung der Schullaufbahn legt das gesamte Oberstufenteam großen Wert darauf, auch bei persönlichen und/oder pädagogischen Problemen zu beraten. So werden von der Oberstufenkoordination und den Jahrgangsstufenleitungen feste und flexible Sprechzeiten angeboten. Darüber hinaus finden jährlich Beratungen und Informationsveranstaltungen zu möglichen Auslandsaufenthalten in der Einführungsphase oder Qualifikationsphase (Q1) und zur Teilnahme am Projekt SchülerUNI statt.